

Kompostprojekt

Ein Projekt der Hauptschule und der Polytechnischen Schule Irdning
in Zusammenarbeit mit dem LFZ Raumberg-Gumpenstein

www.raumberg-gumpenstein.at

Im Kompostprojekt

erfahren die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Irdning wie natürliche Rohstoffe auf nachhaltige Weise verarbeitet werden und erhalten eine Anleitung zur selbstständigen Kompostierung im eigenen Haushalt.

Die Holzkomposter und Temperaturmesssonden wurden bereits im Vorfeld von den Schülern und Lehrern der Polytechnischen Schule Irdning im Werkunterricht angefertigt.

Projektaktivitäten

- Eigenanfertigung von Holzkomposter und Temperatursonden
- Kompostversuche mit neun verschiedenen Varianten
- Einsatz natürlicher Nanosilikate der Firma IPUS, zur Struktur- und Qualitätsverbesserung und zur Geruchsminderung
- Kontrolle des Kompostierverlaufes
- Durchführung von Temperaturmessungen zur Dokumentation der Temperaturentwicklung
- Erstellung von Messprotokollen
- Durchführung von Pflanzen- bzw. Keimtests mit den verschiedenen Kompostvarianten



Eigenanfertigung der Holzkomposter und Temperaturmesssonden, Polytechnische Schule Irdning

Arbeitsschritte der Kompostierung

Sammeln:

kompostierfähige Abfälle aus Küche, Garten, Landwirtschaft
Je vielfältiger die Ausgangsmischung, desto besser das Endprodukt!

Zerkleinern:

Baum- und Strauchschnitt vorher zerkleinern

Aufsetzen bzw. Mischen:

Unterste Schicht = grobes Material; Abfälle locker aufschichten; Grünes, Feuchtes, Nährstoffreiches mit Holzigen, Braunem, Trockenem mischen; Richtige Feuchtigkeit (Faustprobe)

Abdecken:

z.B. mit Grasschnitt, Kompostvlies zur besseren Feuchtigkeitsregulierung, Laub zum Schutz vor Witterung
Bakterien und Pilze arbeiten nur bei absoluter Dunkelheit!

Umsetzen (nach 3 bis 4 Wochen):

für gute Durchlüftung und Mischung sorgen; äußere Schichten in die Mitte setzen; Feuchtigkeitskontrolle durchführen; nach dem Umsetzen kein frisches Material mehr dazugeben

Absieben:

Nach ca. 6 bis 12 Monaten, wenn der Kompost reif ist

Zur Struktur- und Qualitätsverbesserung werden dem Kompost Zuschlagstoffe wie *Tonmehl, Erde, Gesteinsmehle oder Kalk* zugesetzt.



Herstellung und Verwendung von eigenem Kompost
(z.B. für Gemüseärten, Obstbäume, Hecken, Blumen)

Forschungs- und Erlebniswerkstatt Liezen

Das Kompostprojekt ist eine Aktivität der *generation innovation* Region „Forschungs- und Erlebniswerkstatt Bezirk Liezen“. In der Region wird ein Netzwerk für Forschung, Bildung und Technologie entwickelt. Von allen Bildungsstufen werden die Zusammenhänge des unmittelbaren Lebensraumes durch die vier Elemente *Wasser, Böden, Wärme und Luft* erforscht. Die Projektpartner stellen interessante Forschungsaktivitäten in räumlicher Nähe zur Verfügung.